

Die Propaganda des dialektischen Materialismus — ein entscheidendes Glied der sozialistischen Erziehung

Der V. Parteitag hat klar unterstrichen, daß die Vollendung des sozialistischen Aufbaus in der DDR in hohem Maße von der weiteren Erhöhung des sozialistischen Bewußtseins der Menschen abhängt. Die sozialistische⁶ Erziehung der Menschen ist der Schlüssel, um die nächsten ökonomischen und politischen Aufgaben zu lösen.

Der V. Parteitag hat festgestellt, daß in der DDR die Grundlagen des Sozialismus im wesentlichen geschaffen sind, daß es nunmehr, vor allem im Zusammenhang mit dem Kampf gegen den deutschen Militarismus, darauf ankommt, in Deutschland selbst die Überlegenheit der sozialistischen Ordnung über die kapitalistische für jeden Menschen sichtbar zu beweisen. Die Tatsache, daß die Grundlagen des Sozialismus im wesentlichen geschaffen sind, bedeutet vor allem, daß die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen in allen entscheidenden Teilen unserer Wirtschaft beseitigt ist, daß alle Produktionsergebnisse direkt oder indirekt den Werktätigen, die sie geschaffen haben, zufließen.

Aber gerade daraus, aus den sozialistischen Produktionsverhältnissen, entspringt die Möglichkeit und Notwendigkeit für alle Werktätigen, an der Leitung des Staates und der Wirtschaft, an der Lösung aller Aufgaben bewußt und im eigenen Interesse teilzunehmen. Diese bewußte Initiative der Millionen Werktätigen ist die entscheidende Kraft, durch die der Sozialismus dem Kapitalismus tausendfach überlegen ist.

Um aber diese Kraft voll zu entwickeln, genügt die Existenz der sozialistischen Produktionsverhältnisse [^]allein noch nicht. Dazu ist vielmehr auch die Erkenntnis der neuen Zusammenhänge, ein neues Bewußtsein erforderlich, das nicht automatisch, sondern vor allem durch die sozialistische Erziehung im Kampf gegen alle alten bürgerlichen Vorstellungen entsteht. Die sozialistische Erziehung, die Revolution auf dem Gebiet der Ideologie und Kultur, ist daher jener Hebel, mit dessen Hilfe wir alle schöpferischen Kräfte der Millionen, die ein von Ausbeutung befreites Volk besitzt, freilegen.

Selbstverständlich beschäftigen wir uns jetzt nicht zum ersten Mal mit der sozialistischen Erziehung. Das haben wir auch schon früher getan. Aber in der vergangenen Periode stand im Mittelpunkt der Anstrengungen der Partei notwendigerweise unmittelbar die Schaffung und Festigung der politischen und ökonomischen Grundlagen des Sozialismus. Diese Aufgabe ist jetzt in den Hauptzügen gelöst. Daher kann und muß nunmehr die große ideologische Umwälzung, die sozialistische Revolution auf dem Gebiete der Ideologie und Kultur — als Schlüssel zur Lösung der anderen Aufgaben — in den Mittelpunkt unserer Anstrengungen treten.

Dabei muß man unbedingt zwei Dinge besonders hervorheben. Erstens: Die sozialistische Erziehung, die Revolution auf dem Gebiet der Ideologie und